



W. Vanscheidt



J. Baetge

Die gesteigerte Bedeutung der Nachbehandlung

Interview mit W. Vanscheidt, Freiburg, und J. Baetge, Nürnberg

Die Nachbehandlung von dermatologischen Behandlungen stand bislang kaum im Fokus. Doch Patienten wollen heutzutage einen umfassenden Service, der nicht direkt nach dem Eingriff endet, sondern mit dem Verschwinden von Schwellungen und Rötungen, die durch die Behandlung entstanden sind. Wir sprachen zu diesem Thema mit Prof. Dr. Wolfgang Vanscheidt (Dermatologie Freiburg) und Dr. Jens Baetge (Nürnberger Klinik für Ästhetisch-Plastische Chirurgie). Beide haben sich intensiv mit neuen vielversprechenden Ansätzen zur Nachbehandlung von dermatologischen Eingriffen auseinandergesetzt und in den vergangenen Monaten diesbezüglich wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Ästhetische Dermatologie:

Herr Prof. Vanscheidt, Herr Dr. Baetge, die adäquate Nachbehandlung von dermatologischen Eingriffen hat in den letzten Jahren einen immer größeren Stellenwert bekommen. Schätzen Sie dies auch so ein?

Dr. Baetge:

Da haben Sie recht! Wir haben heute viel mehr Möglichkeiten, eine wertige, dauerhaft wirksame Nachbehandlung anzubieten. Noch vor wenigen Jahren war das Angebot eher einfach und entsprach in keinem Punkt unserem qualitativen Verständnis. Die Nachbehandlung hat inzwischen auch für die Patienten eine sehr große Bedeutung bekommen. Die Rolle des individuellen Erscheinungsbildes wird auch durch die verschiedenen Medien immer stärker aufgewertet. Ein makelloses Aussehen wird heutzutage einfach als persönlicher Maßstab gesehen. Die Patienten erfragen bzw. fordern teilweise sogar immer stärker eine schnelle Regeneration, um so rasch wie möglich wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können, ohne störende Folgen einer Behandlung.

Prof. Vanscheidt:

Schnell wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können, sich nicht zurückziehen, weil man im Gesicht Rötungen oder Schwellungen hat, ist wirklich ein sehr gro-

ßes Thema. Die Patienten wollen diesen Service und sind auch bereit, dafür zu zahlen. Sollten die Nachwirkungen einer Behandlung mit mehreren Terminen zu schmerzhaft sein, brechen Patienten die Therapie häufig sogar ab. Das bedeutet durchaus manchmal einen Verlust des Patienten, der sich einen anderen Arzt sucht. Eine hochwertige, angenehme und wirkungsvolle Nachbehandlung ist somit auch für die Patientenbindung und -zufriedenheit durchaus bedeutsam.

Ästhetische Dermatologie:

Offenbar sind Sie beide prinzipiell auf der Suche nach neuen, erfolgreichen Lösungen für die Nachbehandlung. Können Sie hier aktuell Empfehlungen aussprechen?

Prof. Vanscheidt:

Ich bin immer auf der Suche nach neuen Lösungen! Nach meinen Tests und Erfahrungen kann ich für eine erfolgreiche Nachbehandlung dermatologischer Behandlungen epi nouvelle+ naturelle als sehr wirksame und auch preisgünstige Lösung empfehlen. Ein Produkt, das ohne Nebenwirkungen eine sehr schnelle Regeneration der Haut ermöglicht. Bei uns gehört es bereits zur täglichen Routine.

Dr. Baetge:

Wir wollen in Nürnberg auch immer neue erfolgreiche Wege früh erkennen und für unsere Patienten anbieten.

Es geht Patienten nicht nur um die Behandlung – es geht vielmehr um Qualität und einen hochwertigen, umfassenden Service und perfekte Betreuung.

Ästhetische Dermatologie:

Herr Prof. Vanscheidt, Sie sprachen epi nouvelle+ naturelle bereits an. Was zeichnet dieses Produkt aus Ihrer Sicht aus?

Prof. Vanscheidt:

Nach dermatologischen Eingriffen ist die Haut oft gereizt und geschwollen. Der Patient leidet unter dem physischen Schmerz und der psychischen Belastung der sichtbar beanspruchten Haut. Nach dermatologischen Eingriffen empfehle ich meinen Patienten, die betroffene Stelle zu kühlen und umfassend mit Wasser zu versorgen, um die beanspruchte Haut zu beruhigen.

epi nouvelle+ naturelle besteht zu ca. 95% aus Wasser und hat daher ein enormes, konstantes Kühlverhalten, über eine wirklich lange Zeit. Es wird in Deutschland hergestellt und bietet den Patienten eine enorme Qualität. Daher ist es in meinen Augen die beste Möglichkeit zur Nachbehandlung. Ein Produkt mit diesen Eigenschaften, das die Haut so zielgerichtet und wirkungsvoll beruhigt, gab es bisher nicht. Dass Spannungen und Rötungen so rasch abgebaut werden, war bislang einfach nicht möglich.

Dr. Baetge:

Wir haben epi nouvelle+ naturelle auch getestet. Was mich überrascht hat, ist das wirkungsvolle Behandlungskonzept. Wasser auf einem dauerhaft kühlen Niveau im Gesicht modellieren zu können, das ist einfach neu. Das gab es so bislang nicht. Die Behandlungsergebnisse, die wir sammeln konnten, waren alle positiv und die Regeneration wurde massiv unterstützt und beschleunigt. Wir können uns auch hier mit unserem hohen Niveau und hoher Qualität abgrenzen.

Uns ist sehr wichtig, dass die Auflagen in Deutschland produziert werden und nachweislich frei von unerwünsch-

ten Inhaltsstoffen oder Gelatine sind. Ein rein pflanzliches Produkt. Die Produkte sind zwar für den kleinen Geldbeutel gedacht, die Resultate finde ich aber einfach groß. Natürlich haben wir auch unsere Erfahrungen mit Auflagen aus Asien gemacht. Der Unterschied liegt in der patentierten Produktion, was epi nouvelle so einzigartig macht. Der Technologievorsprung macht es meiner Meinung nach konkurrenzlos. Die Produkte von epi nouvelle+ naturelle haben einen deutlich größeren Feuchtigkeitsgehalt und kühlen daher länger und umfassender. Auch können wir die Auflagen vor Ort mit Wirkstoffen zielgerichtet beladen. Mir war natürlich die Reinheit sehr wichtig.

Ästhetische Dermatologie:

Wie reagieren die Patienten auf dieses neue Produkt?

Prof. Vanscheidt:

Am Anfang war Neugier und auch Skepsis da. Wir sprechen hier über ein Produkt, das noch nicht flächendeckend in Deutschland zu finden ist. Mit der ersten Anwendung waren die Patienten total überzeugt. epi nouvelle+ naturelle wird bei meinen Patienten gut angenommen. Die Patienten fragen inzwischen ganz gezielt danach.

Dr. Baetge:

Das Feedback ist bei mir sehr positiv. Viele meiner Patienten haben zuvor auf die herkömmlichen asiatischen Auflagen aus Gelatine eher ablehnend reagiert. Es ist schön, mit epi nouvelle ein Produkt zu haben, das so gut angenommen wird. epi nouvelle+ naturelle überzeugt einfach mit einer enormen Wirkung.

Ästhetische Dermatologie:

Sehr geehrter Herr Prof. Vanscheidt, sehr geehrter Herr Dr. Baetge, vielen Dank für das Gespräch! ■

Das Interview führte S. Steffens.

Patientenstatement



Ch. Stiebritz

Wir wollen an dieser Stelle auch eine Patientin zu Wort kommen lassen, die das von den Experten empfohlene Produkt kennengelernt hat, und sprachen mit Frau Christa Stiebritz über ihre Erfahrungen mit epi nouvelle+ naturelle.

Ästhetische Dermatologie:

Frau Stiebritz, wie sind Sie auf epi nouvelle+ naturelle gestoßen?

Fr. Stiebritz:

Ich habe in der Zeitung von JeNaCell gelesen, dort wurde das Produkt beworben. Mir war weder das Unternehmen noch epi nouvelle+ bekannt. Meine Skepsis war natürlich groß, doch meine Neugier noch größer. Ich habe mich per Mail an das Unternehmen gewandt und umgehend und kostenlos Informationen und Proben erhalten.

Ästhetische Dermatologie:

Wie kam das Produkt dann zum Einsatz?

Fr. Stiebritz:

Ich hatte seit längerem schon einen Leberfleck, der per Laser entfernt werden sollte. Zur Nachbehandlung nahm ich epi nouvelle+ naturelle mit in die Praxis und verwendete es nach dem Lasereingriff. Meine Ärztin kannte das Produkt noch gar nicht. Ich habe epi nouvelle+ naturelle direkt nach dem Eingriff angewendet und einfach die Auflage auf die betroffene Stelle gelegt. Das war wirklich sehr einfach. Die Haut wurde sofort sehr angenehm beruhigt und gekühlt, das merkte ich gleich.

Durch die angenehme Kühlung waren die zwei Stunden der Anwendung einfach sehr angenehm. Bereits nach der ersten Anwendung war die Haut so deutlich regene-

riert. Die Spannung ließ nach, die Rötung war verschwunden und ich fühlte mich großartig entspannt.

Ich habe epi nouvelle+ naturelle dann noch drei weitere Tage jeweils einmal aufgetragen, immer für zwei Stunden. Die Auflage habe ich zuhause beim Fernsehen oder am Schreibtisch getragen. Ich war die ganze Zeit mobil und konnte mich bewegen. Das war sehr einfach und wirklich schön. Meine Haut hat sich in kurzer Zeit so sehr regeneriert und entspannt.

Ästhetische Dermatologie:

Wie fällt Ihr Fazit aus?

Fr. Stiebritz:

Ich kann epi nouvelle+ naturelle nur empfehlen. Es tat mir so gut, und das bereits mit der ersten Anwendung. Die Produkte sind absolut hochwertig und lassen sich mit anderen nicht vergleichen. Seit meiner ersten Berührung mit epi nouvelle+ naturelle über den Zeitungsartikel bin ich fester Kunde und froh, dass ich am Anfang so neugierig war.

Ästhetische Dermatologie:

Sehr geehrte Frau Stiebritz, vielen Dank für Ihre Schilderungen!

Das Interview führte S. Steffens.